



HAMBURGER VOLKSINITIATIVE

## Hamburg für den Kohleausstieg

Wir rufen alle Hamburgerinnen und Hamburger dazu auf, unsere Volksinitiative „Tschüss Kohle“ für den **zügigen Ausstieg aus der Kohleverbrennung** zu unterstützen. Die Unterschriftenliste gibt es hier.

Wir wollen erreichen, dass in Hamburg ab 2025 keine Wärme und ab 2030 auch kein Strom mehr aus Kohle produziert werden. Nur mit einem weltweiten Kohleausstieg können wir den Klimawandel noch bremsen und die Pariser Klimaziele, die Erderwärmung auf möglichst 1,5 Grad zu begrenzen, noch erreichen.

**Die Verbrennung von Kohle trägt massiv zum CO<sub>2</sub>-Ausstoß bei.** Derzeit werden in Hamburg noch 60 Prozent der Fernwärme und 85 Prozent des in Hamburg produzierten Stroms in den **Steinkohlekraftwerken Wedel, Tiefstack und Moorburg** erzeugt. Erst wenn der Kohleausstieg verbindlich festgelegt ist, wird auch alles Notwendige für eine Versorgung aus 100 % erneuerbaren Energien auf den Weg gebracht. Die technischen Mittel sind längst vorhanden!

Umweltsenator Jens Kerstan hat im November 2017 einen Plan vorgelegt, wie die Kohlekraftwerke Wedel und Tiefstack vom zentralen Hamburger Fernwärmenetz genommen und durch klimaschonendere Anlagen ersetzt werden können. Vattenfall will den Neuanschluss des Kohlekraftwerks Moorburg an die Fernwärme und hat bereits einen Antrag zum Bau einer entsprechenden Wärmeleitung gestellt. Damit wäre für das Klima gar nichts gewonnen! **Der Kohleausstieg in der Fernwärme ist die größte Einzelmaßnahme, die Hamburg für den Klimaschutz machen kann.**

Um den Kohleausstieg zu sichern, wollen wir das Hamburger Klimaschutzgesetz ändern. Den Gesetzentwurf dafür haben wir mit Energierechtsexperten der Kanzlei Günther erarbeitet. **Wir wollen jetzt mit sehr vielen Unterschriften Druck machen, damit die Hamburger Bürgerschaft unseren Gesetzentwurf gleich übernimmt.**

**Deshalb sammeln wir jetzt weiter**, auch wenn die 10.000 gültigen Unterschriften für das Zustandekommen der Volksinitiative bereits sicher sind.

### Verantwortung übernehmen – gemeinsam für den Kohleausstieg!

Lassen Sie uns gemeinsam etwas für unseren Lebensraum auf dem Planeten Erde tun. Hier in Hamburg wollen wir Verantwortung übernehmen – für die zukünftigen Generationen, für die Menschen in aller Welt und für uns. Wir sorgen dafür, dass Kohlekraftwerke abgeschaltet werden. Das ist ein unerlässlicher Schritt für den Klimaschutz.

### Unterschreiben Sie bitte hier.

Den Text des Gesetzentwurfs finden Sie auf der Rückseite der Liste. Die Begründung für die Volksinitiative liegt anbei oder ist unter den Listen am Klemmbrett befestigt.

**Hinweise für die Unterschriften:** Der Senat prüft die Gültigkeit der Unterschriften. Bitte füllen Sie jedes Feld leserlich aus damit der Senat aus den Angaben eindeutig herleiten kann, welche Person im Wahlregister unterschrieben hat.

### Was Sie sonst noch tun können:

**Nehmen Sie Listen mit, damit auch andere unterschreiben können. Senden Sie diese bitte umgehend oder jeden Montag an das Kampagnenbüro „Tschüss Kohle“ zurück.** Die Adresse finden Sie auf der Rückseite der Unterschriftenliste.

Melden Sie sich auf [www.tschuess-kohle.de](http://www.tschuess-kohle.de) für den Newsletter und als Sammler\*in an. Und verbreiten Sie die Initiative über #tschuesskohle und @TschuessKohle auf Facebook und Twitter.

